

**Kleine Anfrage**

**des Abg. Stefan Herre AfD**

**und**

**Antwort**

**des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration**

**Maßnahmen für den Breitbandausbau im ländlichen Raum  
bezogen auf den Zollernalbkreis**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche feststehenden Maßnahmen zum flächendeckenden Breitbandausbau sind in der aktuellen Wahlperiode 2016 bis 2021 in Baden-Württemberg geplant und mit jeweils welchem Volumen werden diese beziffert?
2. Welche Maßnahmen sind im Zollernalbkreis geplant und wie hoch sind dort die Investitionskosten?
3. Ist ihr bekannt, welche Maßnahmen durch eigene Anstrengungen des Landkreises und welche durch die Deutsche Telekom AG unternommen worden sind?
4. In welchem Zeitrahmen sind die aktuellen Baumaßnahmen bewilligt, geplant und gestartet (mit Angabe, wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist)?
5. Welche Gemeinden im Zollernalbkreis sind beziehungsweise können nachfolgend an das Basisnetz direkt oder indirekt angeschlossen werden?

02.11.2016

Herre AfD

### Begründung

Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL hat sich in seiner Regierungserklärung zum digitalen Zukunftsland Baden-Württemberg bekannt. Die unverzichtbare Grundlage hierfür bildet die digitale Infrastruktur, die über die Bereitstellung eines schnellen Internetzugangs – sei es privat oder gewerblich – eine zukunftsgerichtete Entwicklung erst ermöglicht.

Die konkrete Ausbauumsetzung sowie weitergehende Planungen im Zollernalbkreis sollen mit dieser Kleinen Anfrage in Erfahrung gebracht werden.

### Antwort

Mit Schreiben vom 12. Dezember 2016 Nr. 5-0141.5/2 beantwortet das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Welche feststehenden Maßnahmen zum flächendeckenden Breitbandausbau sind in der aktuellen Wahlperiode 2016 bis 2021 in Baden-Württemberg geplant und mit jeweils welchem Volumen werden diese beziffert?*
- 2. Welche Maßnahmen sind im Zollernalbkreis geplant und wie hoch sind dort die Investitionskosten?*

Zu 1. und 2.:

Der Breitbandausbau ist eine Maßnahme der freiwilligen Daseinsvorsorge der Kommunen und fällt damit in den Bereich der kommunalen Selbstverwaltung. Ob und wann die Kommunen Maßnahmen zum Breitbandausbau planen, liegt in der Verantwortung der Kommunen.

Die von den Kommunen beschlossenen Maßnahmen zum Breitbandausbau werden erst dann für die Landesregierung greifbar, wenn diese Anträge zur Förderung des Breitbandausbaus stellen.

Aussagen über die Anzahl der geplanten Maßnahmen in der aktuellen Wahlperiode 2016 bis 2021 in Baden-Württemberg und im Speziellen im Zollernalbkreis sowie über deren Kostenvolumen sind der Landesregierung daher nicht möglich.

- 3. Ist ihr bekannt, welche Maßnahmen durch eigene Anstrengungen des Landkreises und welche durch die Deutsche Telekom AG unternommen worden sind?*

Zu 3.:

Da die Telekommunikationsunternehmen ihre durchgeführten Maßnahmen der Landesregierung nicht melden, kann keine Aussage über die Maßnahmen der Deutschen Telekom AG getroffen werden. Maßnahmen des Landkreises zum Breitbandausbau seit 2008 sind, soweit sie durch das Land gefördert wurden, in der folgenden Liste enthalten.

Gemeinde	Maßnahme
Haigerloch, Stadt	Verlegung von Leerrohren von der bestehenden Glasfasertrasse Haigerloch-Hirrlingen nach Hart
Haigerloch, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber
Rosenfeld, Stadt	Ausbau des Glasfasernetzes von Dormettingen über Dautmergen nach Tübingen
Burladingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren von Dagersbrunn (Albstadt) nach Herrmannsdorf und in Gauselfingen
Burladingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren zur Schließung von Lücken in der Trasse vom Hauptverteiler Burladingen nach Hausen
Geislingen, Stadt	Ausbau eines Glasfasernetzes vom Gewerbegebiet Balingen ins Gewerbegebiet Weiherle
Meßstetten, Stadt	Verlegung von Leerrohren vom Hauptverteiler Oberdisgisheim in das Gewerbegebiet Tübingen
Burladingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren zur Schließung von Lücken in der Trasse vom Telekom-Rohr nach Killer
Haigerloch, Stadt	Verlegung von Leerrohren vom bestehenden Leerrohr der Telekom am Hauptverteiler Mühringen zum Kabelverzweiger Bad Imnau
Hechingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren ohne Glasfaser vom bestehenden Telekom-Leerrohr zum Kabelverzweiger A64 in Bechtoldsweiler
Hechingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren von der Neckartrasse über das Umspannwerk „Steingrube“ zum Kabelverzweiger A72 in Weilheim
Hechingen, Stadt	Verlegung von Leerrohren ohne Glasfaser vom bestehenden Telekom-Leerrohr in Stetten zum Kabelverzweiger 1A9 (Walchenstr.) in Boll
Hausen am Tann	Zuwendungen an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe
Obernheim	Zuwendungen an den Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Betriebe im Kernort Obernheim
Haigerloch, Stadt	Zuwendungen an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Betriebe in Trillfingen
Meßstetten, Stadt	Vergabe einer Leerrohrtrasse an einen Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe in Tübingen
Meßstetten, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Betriebe im Mischgebiet in Heinstetten
Meßstetten, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Betriebe im Gewerbegebiet in Heinstetten
Meßstetten, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe in Hossingen
Meßstetten, Stadt	Zuwendungen an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe in Unterdisgisheim
Haigerloch, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Betriebe in Bad Imnau
Bisingen	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe in Wessingen
Haigerloch, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe im Stadtteil Bittelbronn
Burladingen, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe im Ortsteil Ringingen
Nusplingen	Verlegung von Leerrohren im Zuge der Erneuerung der Wasser-/Abwasserleitung von Heidenstadt nach Schwenningen-Schönfel
Geislingen, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe in Binsdorf
Rosenfeld, Stadt	Aufbau eines Hochgeschwindigkeitsnetzes durch Kollokation aller Kabelverzweiger in Bickelsberg, Brittheim, Isingen und Leidringen

Gemeinde	Maßnahme
Burladingen, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe im Stadtteil Hausen i. K.
Burladingen, Stadt	Zuwendung an Netzbetreiber (Telekom) zur Versorgung der Haushalte und Betriebe im Teilort Starzeln
Burladingen, Stadt	Mitverlegung von Kabelschutzrohren im Zuge einer Maßnahme der EnBW im Teilort Gauselfingen
Haigerloch, Stadt	Aufbau eines NGA-Netzes in den Stadtteilen Stetten und Gruol im Rahmen der interkomm. Zusammenarbeit mit Rosenfeld
Rosenfeld, Stadt	Aufbau eines NGA-Netzes in Rosenfeld, Fischermühle und Heiligenzimmern im Rahmen der IKZ mit Haigerloch
Burladingen, Stadt	Mitverlegung von Kabelschutzrohren (3-fach D50) zum Aufbau eines landkreisweiten Backbone-Netzes (Killertalradweg)
Dotternhausen	IKZ Dotternhausen/Dormettingen – Bau eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes für den gewerblichen Bedarf
Burladingen, Stadt	Mitverlegung von Kabelschutzrohren überörtlich in Burladingen im Mühlweg im Zuge einer Maßnahme der Netze BW
Hechingen, Stadt	Mitverlegung überörtlich im Zuge von Baumaßnahmen an der Wasserleitung auf einem Teilabschnitt der Lindichstraße zwischen Hechingen und dem Schloss Lindich
Hechingen, Stadt	Mitverlegung innerörtlich von Gas- und Wasserleitungen im Zuge des Baus eines Kreisverkehrs in der Stadt Hechingen Ortsteil Sickingen im Bereich Kaullastraße
Hechingen, Stadt	Mitverlegung innerörtlich im Zuge der Erneuerung der Wasserleitungen durch die Stadtwerke Hechingen in der Stadt Hechingen im Stadtteil Schlatt
Hechingen, Stadt	Mitverlegung überörtlich im Zuge der Verlegung von Erdkabeln der Netze BW zwischen Ortsteil Stein und Bechtoldsweiler der Stadt Hechingen und innerörtlich in Bechtoldsweiler

4. In welchem Zeitrahmen sind die aktuellen Baumaßnahmen bewilligt, geplant und gestartet (mit Angabe, wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist)?

Zu 4.:

Die Daten der Bewilligung, des geplanten oder tatsächlichen Baubeginns sowie der geplanten Fertigstellung der aktuellen, noch nicht abgeschlossenen Baumaßnahmen können der folgenden Liste entnommen werden.

Gemeinde	Maßnahme	Datum Bewillig.	Datum Baubeg.	Datum Fertigst.
Dotternhausen	IKZ Dotternhausen/Dormettingen – Bau eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes für den gewerblichen Bedarf	13.01.16	10.07.16	15.09.18
Burladingen, Stadt	Mitverlegung von Kabelschutzrohren überörtlich in Burladingen im Mühlweg im Zuge einer Maßnahme der Netze BW	20.05.16	25.07.16	15.05.17
Hechingen, Stadt	Mitverlegung überörtlich im Zuge von Baumaßnahmen an der Wasserleitung auf einem Teilabschnitt der Lindichstraße zwischen Hechingen und dem Schloss Lindich	22.08.16	30.05.16	30.06.17

Gemeinde	Maßnahme	Datum Bewillig.	Datum Baubeg.	Datum Fertigst.
Hechingen, Stadt	Mitverlegung innerörtlich von Gas- und Wasserleitungen im Zuge des Baus eines Kreisverkehrs in der Stadt Hechingen Ortsteil Sickingen im Bereich Kaullastraße	22.08.16	11.07.16	31.10.17
Hechingen, Stadt	Mitverlegung innerörtlich im Zuge der Erneuerung der Wasserleitungen durch die Stadtwerke Hechingen in der Stadt Hechingen im Stadtteil Schlatt	22.08.16	06.05.16	30.06.17
Hechingen, Stadt	Mitverlegung überörtlich im Zuge der Verlegung von Erdkabeln der Netze BW zwischen Ortsteil Stein und Bechtoldsweiler der Stadt Hechingen und innerörtlich in Bechtoldsweiler	22.08.16	04.05.16	31.08.17

*5. Welche Gemeinden im Zollernalbkreis sind beziehungsweise können nachfolgend an das Basisnetz direkt oder indirekt angeschlossen werden?*

Zu 5.:

Alle Städte und Gemeinden im Zollernalbkreis sind direkt oder indirekt an ein übergeordnetes Netz angeschlossen. Mit dem Ausbau des Backbone-Netzes des Landkreises werden alle Gemeinden direkt angebunden.

Strobl

Minister für Inneres,  
Digitalisierung und Migration